



## **Sammlung Theaterzettel**

## **Die Hose**

Sternheim, Carl 1967-02-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

## Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

SONNTAG, 5. FEBRUAR 1967

DIE HOSE

EIN BURGERLICHES LUSTSPIEL VON CARL STERNHEIM

INSZENIERUNG

ILO VON JANKO

BUHNENBILD

IRMGARD WEIHER

KOSTUME

LIESELOTTE KLEIN

Regie-Assistant: Ted Marks

Inspizient: Willy Anders / Souffleuse: Vilma Aman

Technische Gesamtleitung: Walter Immendorf / Beleuchtung: Alfred Pape / Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Hans-Ulrich Hettinger und Ingeborg Rindfleisch Anfertigung der Heartrachten unter Leitung von Karl Müller

Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt

Aufführungsrechte: Gustav Kiepenheuer Bühnenvertriebe G.m.b.H., Berlin

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.30 UHR

PAUSE NACH DEM ZWEITEN AKT

20 MINUTEN

THEOBALD MASKE, Beamter

LUISE MASKE, seine Frau

JUTTA LAMPE

GERTRUD DEUTER

ROSEMARIE REYMANN

FRANK SCARRON

HEINZ TREUKE

TONI BERGER /

BENJAMIN MANDELSTAM, Friseur

MANFRED G. HERRMANN

EIN FREMDER

WALTER VITS-MUHLEN

Die Szene ist dauernd Maskes Wohnstube - Zeit 1900